



Digitale Einkaufsakte mit SAP® Records Management

„Die Lösung der digitalen Einkaufsakte erleichtert Ihnen durch eine vorgegebene Struktur das Arbeiten und ermöglicht eine einheitliche Sicht auf alle Informationsobjekte des Einkaufs.“

Prof. Dr. Oliver Koch • Guido W. Stass
Vorstand der CTI CONSULTING AG



Ausgangslage

Angebote, Auftragsbestätigungen, Rechnungen – die Dokumente und Informationsobjekte des Einkaufs sind sehr vielfältig. Ein schneller Zugriff ist oftmals umständlich und zudem zeitaufwendig. Dies macht sich besonders bei Organisationen bemerkbar, die über mehrere Standorte verteilt sind. Die Einsicht in die Einkaufsakte ist oftmals nicht möglich. Hinzu kommen mangelnde Transparenz im Einkaufsgeschehen, hohe Prozesskosten in der Beschaffung und beim Auffinden von geschäftsbezogenen Unterlagen.

Somit ist die Verbesserung von strategischer und operativer Beschaffung der Güter und Dienstleistungen, die zentrale Aufgabe in vielen Unternehmen. Dabei sollen nicht nur komplexe Bestellvorgänge schnell und übersichtlich nachvollziehbar sein, sondern auch Anfragen und E-Mails an die verschiedenen Lieferanten, Bestellungen und Lieferscheine u. a. in einer digitalen Einkaufsakte abgespeichert werden.

Viele technische Ansätze greifen zu kurz

Die gesetzlichen Regelungen über das Führen von Dokumenten (GdPdU) ermöglichen seit einigen Jahren den Einsatz von elektronischen Lösungen für das Halten und das Retrieval von prozessrelevanten Unterlagen. Viele Unternehmen sind daher dazu übergegangen, Beschaffungsinformationen in optischen Archiven abzulegen. Erste Ansätze zu einem effektiven Prozessmanagement in diesem Bereich bildet z. B. die Einführung von Genehmigungsworkflows und automatisiertem Rechnungseingang.

Bei komplexen Beschaffungen, wie etwa im Zusammenhang mit Bauprojekten oder bei der Durchführung von Investitionsvorhaben ist die zu verwaltende Informationsmenge erheblich größer als bei einfachen Routinevorgängen. Die effiziente Nutzung dieser Informationen für alle Beschaffungsprozesse erfordert daher einen neuen Ansatz.

Lösung

Der Einsatz von SAP® Records Management für die Verwaltung von Beschaffungsinformationen ist die Standardlösung für Aktenverwaltung, Dokumentation von einkaufsrelevanten Prozessen und der Aufbewahrung der aktenrelevanten Informationen. Sie ermöglicht zudem die Überbrückung zwischen unstrukturierter Information und operativen Beschaffungsprozessen. Die digitale Einkaufsakte bildet alle relevanten Informationen zu Beschaffungsvorgängen in einer sogenannten elektronischen Akte ab.

Die digitale Einkaufsakte bildet eine einheitliche und redundanzfreie Sicht auf Daten aus den unterschiedlichsten Quellen, seien es SAP®-Systeme, eigene, datenbankbasierte ERP-Anwendungen, optische Archive, Data Warehouses, File- oder Mailserver.

Geschäftsprozesse zum Leben erwecken

Auf Basis der gewonnenen Informationen lassen sich nun die beschaffungsrelevanten Geschäftsprozesse zum Leben erwecken: Durch den Einsatz der bewährten SAP® Business Workflow Engine werden Anwender mit ihren speziellen Rollen und Aufgaben in den Beschaffungsprozess einbezogen.

So können sämtliche für ein Vorhaben notwendigen internen Genehmigungen über den SAP® Business Workflow aus der Akte heraus veranlasst werden.

Die automatische Terminüberwachung unterstützt den Einkauf und die Materialwirtschaft bei der zeitlichen Überwachung der Warenströme. Bei internationaler Beschaffung kann die Abwicklung der Zollformalien durch die Verwendung vorgefertigter Antragsdokumente erheblich erleichtert werden.

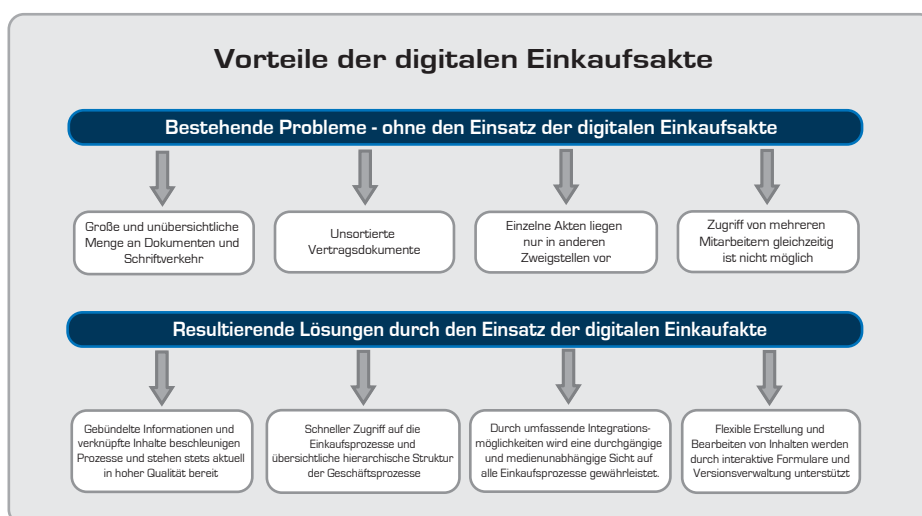


Abbildung: Vorteile der digitalen Einkaufsakte

Optimale Management Features einer digitalen Einkaufsakte

- Referenzierung der wichtigsten beschaffungsbezogenen Unterlagen: Bestellanforderungen, Bestellungen, Kontrakte, Lieferscheine, Zeugnisse, Notizen, Eingangrechnungen, Korrespondenz, Zeichnungen u. a.
- Vollständige Integration in die operativen Beschaffungsvorgänge im MM (Materials Management)
- Einsatz von Workflow-Technologie zur Unterstützung beschaffungsbezogener Prozesse wie Bestellungen, Lieferantenanfragen, Auftragsbestätigungen, Genehmigungsverfahren und Lieferantenauswahl oder Rechnungseingang
- Automatisiertes Handling von Verträgen mit Lieferanten über die notwendigen Genehmigungsstufen
- Nutzung von Ad-hoc-Workflows für den Umlauf von Akten bei Sonderfällen
- Revisionsicherheit durch Dokumentation des gesamten Einkaufsgeschehens
- Anbindung unstrukturierter Informationsquellen, wie E-Mails oder optischer Archive
- Weitreichende Auswertungsmöglichkeiten zur Beurteilung von Lieferanten
- Workflows zur Pflege von Stammdaten (Konditionen, Lieferantenstämme, Materialstämme)
- Standortübergreifendes Management von Beschaffungsdokumenten

Die Einkaufsakte bezieht alle Prozessbeteiligten in den Ablauf ein. Gleichzeitig wird in der im Umlauf befindlichen Akte der gesamte Prozess revisionsicher dokumentiert. Die digitale Einkaufsakte wird auf diese Art und Weise zu einem zentralen Steuerungsinstrumentarium für den Einkaufserfolg des Unternehmens.

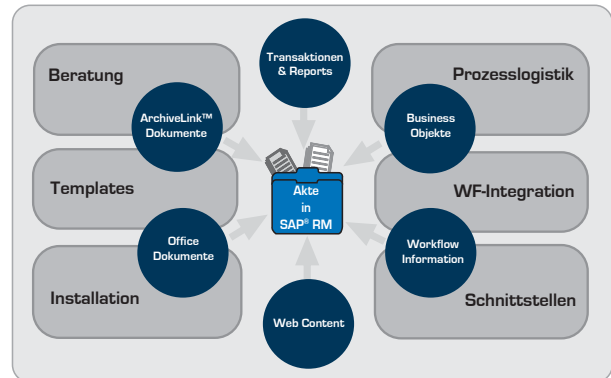


Abbildung: Die digitale Einkaufsakte in SAP® RM

Unser Angebot - Ihr Nutzen

Die Einkaufsaktelösung der CTI CONSULTING AG verzahnt die SAP® Aktenverwaltung mit Ihrer SAP® Marktwirtschaft und bildet so eine komplexe Lösung, welche zur Durchführung aller Einkaufsprozesse genutzt werden kann.

Die Struktur der digitalen Akte erleichtert das Arbeiten durch eine einheitliche Sicht auf alle Informationsobjekte des Einkaufs.

In einem unverbindlichen Workshop erläutern Ihnen unsere Experten unter Verwendung bewährter Templates gern die Einsatzmöglichkeiten der SAP® Records Management Technologie für Ihre Einkaufsakte. Anhand praktischer Beispiele aus Ihrem Haus können zudem Visionen für Ihr Beschaffungsmanagement von morgen ermittelt werden.

Gestalten Sie mit der CTI CONSULTING AG zusammen die Zukunft Ihrer IT-Organisation. Fragen zur digitalen Einkaufsakte oder Terminanfragen für einen unserer Workshops richten Sie bitte an:

sales@cti-consulting.de

Wissen, Erfahrung und Einsatzbereitschaft für pragmatische Lösungen

CTI - CONSULTING TEAM FOR INNOVATION

Die CTI CONSULTING AG berät seit 1991 branchenübergreifend Großunternehmen sowie Mittelständler auf nationaler und internationaler Ebene in den Bereichen IT Management Consulting, SAP® Consulting sowie Data Center Services.

„Agilität als Wettbewerbsvorteil für Unternehmen bedarf einer effektiven Unternehmensarchitektur sowie innovativer Informationstechnologie, die effizient agiert. Die optimale Abstimmung sowie die strategieorientierte Ausgestaltung der einzelnen Komponenten sind unser Ziel.“

Prof. Dr. Oliver Koch • Guido W. Stass

Renommiertere Kunden werden durch die gesamte IT-Wertschöpfungskette begleitet. Neben der Architekturberatung gehören Organisation und Management von IT-Projekten, Prozessdigitalisierung und Dokumentenmanagement auf Basis von SAP NetWeaver® sowie die Automatisierung und Optimierung von Rechenzentrumsprozessen zum Beratungsportfolio.

CTI verbindet ausgewiesene IT-Expertise mit spezialisiertem Branchen- und Methoden-Know-how sowie einer wissenschaftlichen Fundierung und gibt dieses Wissen als Beratungspartner an Kunden weiter.



Hauptsitz Kassel

CTI CONSULTING AG
Wilhelmsstraße 2a
D-34117 Kassel
Tel.: +49 561 94272 - 0
Fax: +49 561 94272 - 50
info@cti-consulting.de
www.cti-consulting.de

Niederlassung Walldorf

CTI CONSULTING AG
Altrottstraße 31
D-69190 Walldorf
Tel.: +49 6227 73350 - 0
Fax: +49 6227 73350 - 9
info@cti-consulting.de
www.cti-consulting.de

Niederlassung Hamburg

CTI CONSULTING AG
Beim Strohause 31
D-20097 Hamburg
Tel.: +49 40 2093 3635 - 0
Fax: +49 40 2093 3635 - 9
info@cti-consulting.de
www.cti-consulting.de

Hauptsitz Atlanta (USA)

CTI CONSULTING Corp.
100 Milton Park, Suite 350
30,000 Mill Creek Avenue
Alpharetta GA 30022
Tel.: +1 772905 2459
info@cti-consulting.us
www.cti-consulting.us

SAP® Services™ Partner

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2000

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Unternehmensberater e.V.

